

# Die Idee der „MusikWelt Detmold“ begeistert

**Die Christina Haberbeck Stiftung möchte mit ihrer 10.000 Euro-Spende gleich zum Start auf das Großprojekt für Detmold aufmerksam machen und weitere Fördernde und Unterstützende motivieren, sich zu engagieren**



v.l. Prof. Dr. Malte Sachsse (Professor für Musikpädagogik, Hochschule für Musik Detmold), Moritz Reuter und Susanne Greschok (Leitung der Johannes-Brahms-Musikschule), Prof. Dr. Thomas Grosse (Rektor Hochschule für Musik Detmold), Christina Haberbeck (Stifterin und Spenderin), Frank Hilker (Bürgermeister Detmold) und Kay Sandmann-Puzberg (Vorstandsvorsitzender Bürgerstiftung Detmold).

**Detmold.** Der Auftakt der „MusikWelt Detmold“ war ein voller Erfolg. Noch Stunden nach der Veranstaltung standen viele Gäste im Sommertheater zusammen, im Gespräch zu weiteren musikalischen Potenzialen dieser Stadt. Prof. Dr. Thomas Grosse, Rektor der Hochschule für Musik Detmold, und Kay Sandmann-Puzberg, Vorsitzender der Bürgerstiftung Detmold, führten gemeinsam durch das Programm.

Während Detmold in der Innenstadt in bunten Farben funkelte, wurde hier parallel ein Funken entfacht, der zu einem Leuchtfeuer einer ganzen Stadt werden soll. Wie in einem großen Orchester sind es viele einzelne Klänge, die erst im Zusammenspiel ihre volle Stärke und Anziehungskraft entfalten – und genau das will diese groß angelegte Initiative erreichen.

Das Publikum war zu diesem Auftakt der MusikWelt Detmold gezielt eingeladen worden: Musizierende, Musikpädagogik-Lehrkräfte von Kitas, Grundschulen und weiterführenden Schulen, Ensemble-, Chor- und Orchesterleitende, Fördernde von Kultur und Musik, Vertreterinnen und Vertreter von Musikinstitutionen, der Bezirksregierung, des Landeskirchenamts und vielen weiteren Einrichtungen – die Gästeliste war ebenso bunt wie vielfältig. Und genau das war das Ziel dieses ersten Schritts: Es ging darum zu Vernetzen und ins Gespräch zu kommen, um gemeinsam die Möglichkeiten der MusikWelt Detmold zu erkennen. Prof. Dr. Heiner Gembris von der Universität Paderborn gab Impulse aus der Wissenschaft zu Begabung und Talentförderung, Moritz Reuter als Projektkoordinator und Prof. Dr. Malte Sachsse berichteten über konkrete Projekte des vom Ministerium für Wissenschaft und Kultur geförderten Projekts „Talentförderung“, für das Detmold als eine von drei Modellregionen ausgewählt wurde.

Prof. Dr.-Ing. Axel Berndt vom Musikwissenschaftlichem Seminar Detmold/Paderborn stellte die große Bedeutung der Musik auch für das KreativInstitut.OWL in Detmold heraus, und Bürgermeister Frank Hilker brachte seine große Freude über dieses potenzialstarke Vorhaben zum Ausdruck. Musikalisch umrahmt wurden die Redebeiträge mit eindrucksvollen Beiträgen vom Klarinettenensemble „Blattart“ der Johannes-Brahms-Musikschule mit West-Side-Story-Klängen, dem Detmolder Pop-String-Quartet mit einer Version von Queens „Bohemian Rhapsody“, und Violinistin Kseniia Maksymenko spielte einfühlsam den 1. Satz der Sonatine von Antonín Dvořák, begleitet von ihrer Klavierpartnerin Sophia Schuster.

Allen Gästen wurde schnell klar: Die MusikWelt Detmold ist eine Initiative mit viel Zukunftspotenzial für diese Stadt, mit der durch gemeinsames Engagement Großes bewirkt werden kann. Die Detmolderin Christina Haberbeck wurde direkt konkret und spendete aus ihrer Stiftung gleich zum Start 10.000 Euro. „Diese großartige Initiative vieler engagierter Menschen und Institutionen braucht von Beginn an auch finanzielle Mittel, um erste Vorhaben schnell in die Tat umsetzen zu können und dadurch weitere Engagierte zu gewinnen, die sehen: Gemeinsam ist hier tatsächlich Großes möglich“, beschreibt Stiftungsgründerin Christina Haberbeck die Motivation für ihre Spende. „Ich möchte andere Geldgeber und weitere Mitwirkende durch meine Spende auf die Vision und das große Potenzial der MusikWelt Detmold aufmerksam machen und sie ebenfalls für eine Unterstützung begeistern“, ergänzt sie.

Die Initiatoren der MusikWelt, die Hochschule für Musik Detmold, die Johannes-Brahms-Musikschule und die Bürgerstiftung Detmold, laden nun nach dem Start alle ein, an diesem Gemeinschaftsvorhaben mitzuarbeiten. Es werden Ideengebende, Mitmachende, Fördernde, Unterstützende sowie Partnerinnen und Partner gesucht, die mit anpacken, mit organisieren und fördern wollen. Kurz: Es braucht sämtliche Akteurinnen und Akteure der Detmolder MusikWelt – gemeinsam.

Erste konkrete Projekte sind die Entstehung einer Förderlandkarte, in der alle musikalischen Bildungsangebote Detmolds sichtbar gemacht werden, sowie ein Fragebogen, in dem der Unterstützungsbedarf aus Sicht der Jugendlichen erhoben wird. Ideen wie ein Vermittlungstool für Musikerinnen und Musiker der Region, Stipendien für den musikalischen Nachwuchs, Workshops etc. konkretisieren sich.

Die noch engere Verknüpfung aller musikalischen Akteure und Unterstützenden erlaubt es, einzelne Melodien zu einer Sinfonie aus vielfältigen Klängen zu entfalten und das gewonnene Potenzial für die Stadtgesellschaft zu nutzen.

Ziel ist es, Detmold durch optimale Vernetzung und die daraus entstehenden, vielfältigen Synergien zu einer musikalischen Modellregion mit großer Strahlkraft und Anziehungskraft zu entwickeln. So kann der musikalische Nachwuchs optimal gefördert werden, da alle erleben, wie Musik und das Musikmachen das Leben und damit die Gesellschaft positiv berührt.

---

## Ein Zusammenklang, der anzieht

[www.musikwelt-detmold.de](http://www.musikwelt-detmold.de)

Kontakt: [musikwelt@detmold.de](mailto:musikwelt@detmold.de)

### Für dieses große Vorhaben werden gesucht:

- Musiker\*innen & Musikinteressierte
- Mitmachende & Organisator\*innen
- Spendende & Fördernde
- Ideengebende & Projektverantwortliche
- Partner\*innen & Unterstützende

### Spendenkonto:

Bürgerstiftung Detmold

Stichwort "MusikWelt Detmold"

DE73 4765 0130 0047 0641 00 (Sparkasse)

DE15 4726 0121 0200 2000 00 (Volksbank)